

Inhalt

Winterdienst im Überblick	3	Ökobilanz	
Rechtliches	7	Einsatz der Streustoffe	66
Rechtsgrundlagen zum Winterdienst	9	Folgerungen für den Einsatz der Streustoffe	
Fahrverkehr – inner- und außerorts	11	Differenzierter Winterdienst	
Personenverkehr – inner- und außerorts	14	Optimierte Streutechniken	69
Haftungsregelung	18	Feuchtsalzstreuung	
		Vorbeugendes Streuen	
		Flüssigstreuung – Ausbringen reiner Salzlösungen	
Organisation des Winterdienstes	19	Festlegung der richtigen Streumenge	74
Gesetzliche Räum- und Streupflichten	21	Salzstreuung bei tiefen Temperaturen	
Gesetzliche Räum- und Streupflichten		Streumengen und Einflussfaktoren	
Gesetzliche Organisationspflicht		Die Qualitätssicherung	80
Einsatzplanung für den Winterdienst	24	Qualität bei den Streustoffen	
Arten der Einsatzpläne		Qualitätssicherung bei Streugeräten	
Dringlichkeitsreihung		Die Streustoffbevorratung	83
Aufstellung von Räum- und Streuplänen		Arten von Streustofflagern	
Darstellung der Räum- und Streupläne		Minimierung der Salzmengen	86
Vorbereitende Arbeiten des Winterdienstes	31	Personalthemen	89
Fahrzeuge und Geräte		Einleitung in das Personalrecht	91
Streustoffe		Arbeitszeitmodelle für den Winterdienst	94
Personalbereitschaft		Rufbereitschaft	
Wetterinformationen für den Winterdienst		Mitbestimmung der Interessenvertretung	
Einsatzleitung und -steuerung	37	Vorgezogene und geteilte Dienste	
Dokumentation des Winterdienstes	39	Schichtdienste	
Schulung des Personals	41	Sonstige Formen der Vertragsgestaltung	
Unfallverhütung und Unterweisung		Grenzen der Arbeitszeit	107
Öffentlichkeitsarbeit	49	Allgemeine Hinweise und Rechtsquellen	
Information der Öffentlichkeit		Aufbau, Struktur, Systematik und Inhalte des	
Beschwerdemanagement		Arbeitszeitgesetzes	
Einsatz privater Unternehmer im Winterdienst	52	Begriff der Arbeitszeit	
Vertragsgestaltung mit Unternehmen		Werktägliche Höchstarbeitszeit	
		Ruhepausen und -zeiten	
Streustoffe	57	Nacht- und Schichtarbeit	
Allgemeine Anforderungen an Streustoffe	59	Sonntagsarbeit	
Andere auftauende Streustoffe		Durchführungspflichten des Arbeitgebers	
Auswirkungen der Streustoffe	62	Abweichende Regelungen	
Auswirkungen auf den Verkehr		Haftung und Sanktionen	
Auswirkungen von auftauenden bzw. abstump-		Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit im Betrieb	
fende Stoffen auf die Umwelt		Flexible Gestaltung des Arbeitsschutzes	

Das Arbeitsschutzgesetz	Fortschritt im Winterdienst.....	149
Verantwortliche Personen nach dem ArbSchG	Auf das Wetter kommt es an	152
Arbeitgeberpflichten		
Gefährdungsanalyse/-beurteilung		
Dokumentation	Häufige Problemfälle	155
Arbeitssicherheitsgesetz	Besondere Wetterverhältnisse	157
Zusammenfassung wichtigste Arbeitgeberpflichten	Eisglätte/Eisregen	
Arbeitnehmerpflichten und -rechte	Räumtechnik und Einsatz bei Glätte	
Stellen für die Durchführung und	Schneeglätte und -räumung	
Überwachung	Tauwetter	
Besonderheiten im öffentlichen Dienst	Überfrierende Nässe	
Arbeitsmedizinische Vorsorge, erste Hilfe, Notfälle		
Praktische Umsetzung.....	Anhang	161
Gestaltung einer Betriebs-/Dienstvereinbarung	Abkürzungsverzeichnis.....	163
Mustervereinbarung mit Anmerkungen	Abbildungsnachweis	164
	Autorenverzeichnis.....	165
	Literaturnachweise	166
Technisches zum Winterdienst		135
Kennzeichnung und Wartung von		
Winterdienstfahrzeugen.....		137

Kommunaler Winterdienst

Der langjährige Leiter des Kemptener Bauhofs hat ein Handbuch **Kommunaler Winterdienst** herausgegeben. In diesem sind alle winterdienstrelevanten Themen von namhaften Referenten – alles Praktiker – behandelt:

Streudatenerfassung, Streustoffeinsparung, Strafanzeigen gegen Bauhofleiter, Nachweise im Winterdienst, Organisation

Das Buch kann beim Autor bezogen werden unter
Helmuth.Huettl@gmx.de oder Fax **0831/97912**

Es hat 254 Seiten - Preis 36,90 Euro

inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten

Altbewährt und ganz neu findet vom 09. bis 11.10.2017 ein Seminar zum Thema Kommunaler Winterdienst in Kempten statt.

Alle winterdienstrelevanten Themen werden von namhaften Referenten vorgetragen und diskutiert: Organisation, Haftung, Streustoffeinsparung, Anzeigen gegen Bauhofleiter, Rechtsprechung.

Kontakt für weitere Informationen bzw. Anmeldungen zu Seminaren:

Helmut Hüttl ▪ Mariaberger Straße 72 ▪ 87439 Kempten (Allgäu)
Helmuth.Huettl@gmx.de oder Fax **0831/97912**

